



Verantwortungsvoll handeln.

KOMPETENT UND ERFAHREN.

Geschäftsbericht 2010



PRODUKTÜBERSICHT

Außenliegender Sonnenschutz

- Raffstoren
- Rollläden
- Markisen
- Sonnensegel
- Terrassendächer

Innenliegender Sonnenschutz

- Rollos
- Jalousien
- Faltstores
- Verdunkelungen
- Insektenschutz
- Vertikal-Jalousien
- Flächenvorhänge

Steuerungssysteme

- KNX-/ EIB-Steuerung
- LON-Bus-Steuerung
- konventionelle Steuerungen
- WAREMA climatronic®
- Funksysteme EWFS und WMS

TITELBILD: DIE MITGLIEDER DER GESCHÄFTS- LEITUNG DER WAREMA GRUPPE UND IHRE ZUSTÄNDIGKEITSBEREICHE V.L.N.R.

Bernd Riedmann (Vertrieb Stammhaus), Kurt Roth (Vertrieb national), Ulrich Schinhan, Alexander Grundhoff (beide Vertrieb international), Thomas Schauburger (Sun Shading Systems China), Nils Ketter, Michael Müller (Produktion Limbach-Oberfrohna und Marktheidenfeld), Martin Friedel, Rüdiger Fischer (beide Kunststofftechnik und Maschinenbau), Dr. Thomas Klein (Personal), Steffen Konrad (IT/Controlling) und Christian Dorf Müller (Unternehmensentwicklung).

KENNZAHLEN

DER WAREMA RENKHOFF SE (in TEUR)

	2010	2009	2008	2007	2006
Ertragslage					
Umsatzerlöse	329.163	313.192	308.905	303.265	267.846
Betriebsleistung	343.141	314.829	319.355	313.185	276.982
Personalaufwand	143.857	135.162	124.706	120.668	110.441
Materialaufwand	135.735	125.346	132.831	131.734	120.376
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14.721	9.672	9.685	17.224	7.282
EBIT (Betriebsergebnis)	17.116	5.963	12.611	16.750	7.065
Jahresüberschuss	10.300	7.652	6.021	10.370	6.875
Vermögens- und Finanzlage					
Anlagevermögen	80.977	71.286	70.346	61.178	52.379
Umlaufvermögen	138.824	137.175	140.384	138.146	109.921
Eigenkapital	94.580	88.412	87.628	84.156	74.891
Bilanzsumme	220.863	209.608	212.662	200.162	162.792
Investitionen (ohne Finanzanlagen)	11.463	12.898	20.396	19.436	9.630
Abschreibungen	11.809	11.482	10.558	9.838	9.265
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	16.498	28.553	11.550	28.420	12.809
Kennzahlen					
Umsatzrendite vor Steuern (%)	4,3	3,1	3,1	5,7	2,7
EBIT in % vom Umsatz	5,2	1,9	4,1	5,5	2,6
Eigenkapitalquote (%)	42,8	42,2	41,2	42,0	46

WAREMA RENKHOFF SE

WAREMA International GmbH

- WAREMA Austria GmbH
- WAREMA France S.a.r.l.
- WAREMA Iberia S.L.
- WAREMA Schweiz GmbH
- WAREMA Sun Shading Systems Co. Ltd., China

WAREMA Sonnenschutztechnik GmbH

WAREMA Kunststofftechnik und Maschinenbau GmbH

WAREMA RENKHOFF SE

KOMPETENT UND ERFAHREN

Unter dem Dach der **WAREMA Renkhoff SE** sind drei Unternehmen zusammengefasst. Die **WAREMA Sonnenschutztechnik GmbH** im sächsischen Limbach-Oberfrohna produziert innenliegende Sonnenschutzprodukte sowie außenliegende Jalousien und Raffstoren. Die **WAREMA Kunststofftechnik und Maschinenbau GmbH** erbringt Leistungen in den Bereichen Kunststofftechnik sowie Formen- und Maschinenbau – auch außerhalb der Gruppe. Die **WAREMA International GmbH** führt als aktive Zwischenholding die ausländischen Tochtergesellschaften in Österreich, Spanien, Frankreich, China und der Schweiz und ist gleichzeitig aktiv im Auslandsgeschäft tätig. Neben der Holding-Funktion verantwortet die **WAREMA Renkhoff SE** die Entwicklungs- und Produktionstätigkeit sowie die inländische Marktbearbeitung für Sonnenschutztechnik und Steuerungssysteme.

Die **WAREMA Gruppe** setzt bewusst auf die Stärken eines Familienunternehmens am Standort Deutschland. Durch fachliche Kompetenz, die Nähe zu ihren Kunden und das persönliche Engagement jedes einzelnen Mitarbeiters hat **WAREMA** sich zum marktführenden Komplettanbieter für Sonnenschutztechnik und Steuerungssysteme in Europa entwickelt.



INHALTSÜBERSICHT

Vorwort des Vorstandes	Seite 02-03
Traditionell und modern	Seite 04-05
Energieeffizient und serviceorientiert	Seite 06-07
Leistungsstark und weltweit	Seite 08-09
Qualifiziert und flexibel	Seite 10-11
Bericht des Aufsichtsrates	Seite 12

VORWORT

DES VORSTANDES



DIE WAREMA FÜHRUNGSMANNSCHAFT

Angelique Renkhoff-Mücke,
Vorstandsvorsitzende, mit (von links):
Gerhard Mader, Vorstand Vertrieb
Harald Freund, Vorstand Technik

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und WIP Partner!**

Wir leben in einer Zeit der radikalen Veränderungen. Wir alle spüren das. Die Weltwirtschaftskrise und ihre Folgen, die Eurokrise, das Erdbeben auf Haiti, der Ausbruch des Gletschervulkans Eyjafjallajökull, die Ölpest im Golf von Mexiko – nur eine kleine Auswahl der weitreichenden Ereignisse im Jahr 2010. Bereits jetzt lässt sich sagen, das Jahr 2011 wird nicht minder turbulent. Die Unruhen in Nordafrika, die Katastrophe in Japan – dies alles hat direkte Auswirkungen auf die Weltwirtschaft und sorgt für große Unsicherheiten bei den Menschen und in unserer Industriegesellschaft.

Der Wohlstand unserer Gesellschaft beruht auf technischem Fortschritt, denn dieser eröffnet den Menschen unglaubliche Möglichkeiten. Nun wird überdeutlich, welche Gefahren er auch birgt. Katastrophen, wie die Ölpest im Golf von Mexiko oder das Unglück in dem Atomkraftwerk Fukushima, zeigen uns, dass unser Wirken einen gravierenden Einfluss auf die Natur haben kann. Das lässt die Menschen aufhorchen. Es geht um unseren Lebensraum, und wir werden uns dessen immer stärker bewusst. Der Ruf nach regenerativer Energie wird immer lauter, die Proteste gegen Atomenergie stärker. Es ist sichtbar, dass mehr und mehr Menschen zu einem Kurswechsel bereit sind.

RÜCKBLICK 2010



März
Fensterbau frontale – „Energie sparen mit Sonnenschutztechnik“, das WAREMA Messe motto 2010.



Juli
WAREMA Lauf – Zum 6. Mal starten Läufer aller Altersklassen zum Lauf durch Markt-heidenfeld.



August
WAREMA „Sonnenkinder“ – Betriebsnahe Ferienbetreuung für Mitarbeiterkinder in den Sommerferien.



September
Ausbildungsstart – 47 Auszubildende und Studenten starten ihre berufliche Laufbahn bei WAREMA.



Oktober
Mehr als je zuvor – WAREMA zeichnet 254 Mitarbeiter für langjährige Betriebszugehörigkeit aus.



November
WIP Partnertage – Wir verstehen die Partnerschaft zu unseren Kunden als fünftes Element.

Diese Entwicklung wirkt sich unmittelbar auf unsere Märkte, speziell auch auf den Sonnenschutzmarkt, aus. Denn der technische Sonnenschutz hat nicht nur die Aufgabe, vor intensiver Sonneneinstrahlung zu schützen. Mit dem Einsatz von intelligenten Steuerungssystemen trägt er nachweislich dazu bei, den Energieverbrauch zu reduzieren – im Sommer wie im Winter. Er ist somit ein wesentlicher Punkt, um dem wachsenden Wunsch nach Energieeffizienz und Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Es liegt mit in der Verantwortung von WAREMA, das Bewusstsein für diesen wichtigen Aspekt hervorzuheben und weltweit bekannt zu machen.

Wir bei WAREMA sind uns dessen bewusst. Das Thema Nachhaltigkeit spielt bei uns eine bedeutende Rolle und ist ein fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. In unserer Vision ist verankert, dass wir als Marktführer für Sonnenschutztechnik Produkte entwickeln und produzieren, die die Energiebilanz von Gebäuden, den Werterhalt der Immobilie und die Lebensqualität der Menschen verbessern.

Die Grundsätze für unser Denken und Handeln sind in unserer Philosophie festgeschrieben. Denn als Familienunternehmen halten wir an Bewährtem und an unseren Werten fest. Es sind Werte wie Zuverlässigkeit, Stabilität und Glaubwürdigkeit. Werte, die schon für meinen Vater Hans-Wilhelm Renkhoff außerordentlich wichtig waren. Ich bin überzeugt, dass WAREMA dank dieser Grundla-

gen und nicht zuletzt dank einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Ihnen sicher durch die wirtschaftlichen Turbulenzen der letzten Jahre gekommen ist. Und ich bin weiter überzeugt, dass wir deshalb auch für die zukünftigen Herausforderungen gut gewappnet sind.

Die gegenwärtigen Umbrüche bergen Risiken, aber auch unglaubliche Chancen. Gemeinsam mit Ihnen können wir diese nutzen und die bevorstehenden Aufgaben erfolgreich meistern.

Ich bedanke mich bei Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, für Ihr Engagement, für Ihre Loyalität. Für das Jahr 2011 wünsche ich Ihnen viel Erfolg und sichere Ihnen unsere Unterstützung bei den künftigen Aufgabenstellungen zu.

Im Namen des Vorstandes und aller Führungskräfte der WAREMA Gruppe

Angelique Renkhoff-Mücke,
Vorstandsvorsitzende



Historisch anmutende Gebäude am Dresdner Neumarkt rund um die Frauenkirche mit Sonnenschutz von WAREMA.



KLARE WERTE

Der Firmengründer Hans-Wilhelm Renkhoff vereinigte in seiner Person Mut und Entschlossenheit, Zuversicht, Ehrlichkeit, Vertrauen sowie die Nähe zu Kunden und Mitarbeitern. Diese traditionellen Werte prägen trotz des Fortschrittes und der Weiterentwicklung bis heute die Unternehmenskultur. Gerade in turbulenten Zeiten sind dies die richtigen Maximen für einen verlässlichen und starken Partner.

Kontinuität

TRADITIONELL

Hans-Wilhelm Renkhoff Im März dieses Jahres verabschiedeten wir uns von dem im Alter von 84 Jahren verstorbenen WAREMA Firmengründer. Hinterlassen hat er sein Lebenswerk. Ein Unternehmen, das er mit zupackender und umsichtiger Führung, seiner Weitsicht und seinem Gespür für Innovationen zum Komplettanbieter und einem der bedeutendsten Akteure der Sonnenschutzbranche entwickelte. Der Marktheidenfelder Ehrenbürger Senator E.h. Dr. h.c. Hans-Wilhelm Renkhoff war ein Macher, ein Unternehmer der ersten Stunde und ein Mann von Willensstärke und Tatkraft. Neben seinem unternehmerischen Einsatz war es sein soziales und gesellschaftliches Engagement, das ihn zu einem so einzigartigen Menschen machte. In Anerkennung seiner vielfältigen Leistungen für die Gesellschaft erhielt Hans-Wilhelm Renkhoff zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen – unter anderem das Bundesverdienstkreuz sowie den Bayerischen Verdienstorden.

Kontinuierliches Wachstum In der gesamten Unternehmensgeschichte ist WAREMA hinsichtlich des Know-hows, der Produktpalette sowie der Mitarbeiter- und Umsatzzahlen kontinuierlich gewachsen. Ständig gab es Produktneuheiten, wichtige Verbesserungen und damit täglich neue Herausforderungen für die Mitarbeiter. Hans-Wilhelm Renkhoff wollte seiner Zeit immer voraus sein und legte Wert auf höchste Qualität und fundiertes Wissen im Unternehmen. Was nicht zufriedenstellend beschafft werden konnte, wurde selbst gemacht. Mit einem Elektromeister begann so die Arbeit des heutigen Produkt- und Entwicklungszentrums für elektronische Steuerungen. Und mit einem Maschinenschlosser entstand das Team der WAREMA Kunststofftechnik und Maschinenbau GmbH.



„Ich arbeite nun schon seit 45 Jahren bei WAREMA. Mit immer neuen Herausforderungen ist nicht nur das Unternehmen, sondern sind auch wir Mitarbeiter ständig gewachsen.“

Dieter Laqua, Leiter Zentrales Produktraining

Die Welt verändert sich mit rasender Geschwindigkeit. Um Schritt halten zu können und trotzdem kalkulierbar zu bleiben, orientieren wir uns an unserer Unternehmensphilosophie.

Die Vision_ WAREMA entwickelt und produziert individuelle, zukunftsweisende sowie technisch überzeugende Sonnenschutzlösungen. Diese verbessern die Energiebilanz von Gebäuden, den Wertehalt der Immobilie und die Lebensqualität der Menschen.

Der Anspruch_ WAREMA ist der qualitätsbewusste Hersteller mit innovativer Entwicklung und flexibler Dienstleistungsstruktur. Durch fachliche Kompetenz und persönliches Engagement übertreffen wir die hohen Erwartungen von Architekten, Handel, Handwerk und Anwendern.

Die Umsetzung_ WAREMA bündelt Erfahrung sowie neustes Expertenwissen und setzt auf klare Ziele, Markt- und Kundennähe. So entstehen bei kurzen Reaktionszeiten qualitative, leistungsstarke Problemlösungen.

Die Menschen_ WAREMA steht als Familienunternehmen für gelebte Partnerschaft. Mit Kraft, Leidenschaft und Ausdauer unterstützen wir unsere Partner auf allen Ebenen.

Angelique Renkhoff-Mücke, Vorstandsvorsitzende

Kontinuität

MODERN

Alte Pfade, neue Wege_ Der Generationswechsel im Unternehmen konnte durch den Eintritt von Angelique Renkhoff-Mücke, Tochter des Firmengründers, ohne einen Bruch mit den Prinzipien ihres Vaters vollzogen werden. Auch heute noch ist das Familienunternehmen WAREMA geprägt von hoher Innovationskraft, klaren Werten und konsequenter Kundenorientierung. Seit 2001 ist Angelique Renkhoff-Mücke als Vorstandsvorsitzende für den Erfolg der

WAREMA Gruppe verantwortlich. Zu den bisherigen Meilensteinen unter ihrer Regie gehören die Neuausrichtung der Unternehmensstrategie auf die Kernkompetenz technischer Sonnenschutz und der Umbau des Unternehmens zur SE (Europa-AG) mit schlagkräftiger internationaler Aufstellung. Wichtigstes Ziel für die kommenden Jahre ist die weitere Förderung von Energieeffizienz und Nachhaltigkeit im Bauwesen durch innovative Produkte und Dienstleistungen.



Der Büro-, Shopping- und Hotelkomplex mit Bahnhof „The Squire“ am Frankfurter Flughafen wurde 2010 komplett mit Rollos und Raffstoren von WAREMA ausgestattet.

ENERGIEEFFIZIENT



„Moderne Sonnenschutzsysteme, die intelligent gesteuert werden, besitzen ein enormes Energieeinsparpotenzial. Konsequenterweise eingesetzt, können durch solche Systeme bis zu 40 % der bisher notwendigen Energie für Heizung, Beleuchtung und Klimatisierung eingespart werden.“

Ulrich Lang, Leiter Objektberatung



ENERGIESPAREN

Optimal aufeinander abgestimmter sowie elektronisch gesteuerter innen- und außenliegender Sonnenschutz spart Energie.



Gewachsene Anforderungen_ Sonnenschutztechnik ist heute weit mehr als der Schutz vor intensiver Sonneneinstrahlung. Es gilt, Aspekte wie Wärmeeintrag, Blend- und Sichtschutz sowie Tageslichtnutzung und solare Wärmegewinnung miteinander zu verbinden. Gleichzeitig soll durch minimalen Energieeinsatz ein Höchstmaß an Komfort und Behaglichkeit erreicht werden.

Sonnenschutzsysteme_ Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, setzen wir auf den WAREMA Systemgedanken. Die Anforderungen an die Fassade sind in Abhängigkeit von Tages- und Jahreszeit sehr unterschiedlich. So muss sie im Sommer die Überhitzung von Gebäuden verhindern, während im Winter diese solaren Energiegewinne sehr willkommen sind.

Durch einstellbare Sonnenschutzsysteme – bestehend aus außenliegendem Sonnen- und Hitzeschutz und einem innenliegenden Blendschutz sowie einer intelligenten Steuerung – wird die Fassade zu einer klima-aktiven Gebäudehaut, die ideal auf die unterschiedlichen Bedürfnisse reagieren kann.

Gut kombiniert_ Die WAREMA OPTI-SYSTEME schlagen für verschiedene Fassadentypen das optimale Sonnenschutzsystem vor. In der neuen Anwendungsbroschüre zu diesem Thema werden mehrere Fassadentypen, wie z.B. eine Pfosten-Riegel- oder eine Doppel-Fassade, und das dafür geeignete Sonnenschutzsystem anschaulich dargestellt. Ein spezielles Visualisierungstool im Web zeigt eindrucksvoll, wie kombinierter, intelligent gesteuerter Sonnenschutz zur Energieeffizienz von Gebäuden beiträgt.

Sonnenschutzlösungen

SERVICE-
ORIENTIERT

Kundennähe_ Am Kundennutzen orientiert sich unser Denken und Handeln. Daher kennen wir die Bedürfnisse unserer Partner bezüglich Produktvielfalt und -qualität sowie Service. Wir überzeugen durch individuelle Beratung, Unterstützung vor Ort, eine reibungslose Auftragsabwicklung sowie jede Menge Serviceangebote.

Unterstützung für unsere Partner_ Um für jeden Anwendungsfall die richtige Produktwahl treffen zu können, bieten wir unseren Partnern ein vielseitiges Seminarprogramm. Dieses stärkt Argumentationskraft und Kompetenz für die tägliche Arbeit unserer Kunden.

Für die individuelle Beratung stellen wir umfassende und ausgereifte Verkaufsunterlagen zur Verfügung. Fachhändler erhalten zudem eine Fülle optimal abgestimmter Maßnahmen zur Verkaufsunterstützung und -förderung.

Planungshilfen_ Der WAREMA Sonnenschutzplaner wurde um ein Tool für die Planung von Steuerungssystemen ergänzt und unser Softwareangebot dadurch weiter verbessert. Entsprechend den Anforderungen der Kunden schlägt das Programm ein geeignetes Steuerungssystem vor.



Zusätzlich kann der Nutzer für die jeweilige Steuerung notwendige Dokumente herunterladen.

Kompetente Ansprechpartner_ Hilfestellung bieten wir unseren Partnern bei Fragen rund um Sonnenschutztechnik und Steuerungssysteme, wie beispielsweise bei der Suche nach technischen Lösungen. Die Objektberatung steht speziell Architekten und Planern bei der Auswahl und Planung von Sonnenschutz- und Steuerungssystemen zur Seite. Sie unterstützt bei Ausschreibungen, erstellt Richtpreisangebote, findet individuelle Montagelösungen und organisiert Bemusterungen der Sonnenschutzsysteme.

“



Jürgen Kuhn,
Leiter Marketing

Gezielte Verkaufsförderung
Die WAREMA Werbemaßnahmen helfen unseren Vertriebspartnern ihren Umsatz zu steigern. Ein Beispiel hierfür ist die Klimaschutz-Initiative 2011, bei der für jede verkaufte Markise ein Baum in einem „Prima-Klima“-Aufforstungsprojekt gepflanzt wird.

”



Teamwork

LEISTUNGSSTARK

WAREMA Mannschaft_ Der gruppenweite Einsatz der rund 2.900 Mitarbeiter bei WAREMA mit ihrem Wissen und ihren Erfahrungen macht es möglich, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen. Die enge Zusammenarbeit von Spezialisten aus dem Stammhaus und vor Ort sowie gute, persönliche Beziehungen sind hierbei von besonderer Bedeutung.

Gemeinsam stark_ Unser breites Angebot an Maßprodukten mit unterschiedlichen Formen, Farben und Materialien erfordert von allen Beteiligten der Wertschöpfungskette ein hohes Maß an Präzision, verbunden mit Flexibilität und logistischer Prozesssicherheit. Egal ob in Entwicklung, Fertigung, Vertrieb oder draußen auf der Baustelle: Nur im Team und durch permanenten persönlichen Kontakt lassen sich die

vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben zur Zufriedenheit unserer Kunden erledigen. Um hochwertige Produkte herzustellen, setzen wir auf modernste Fertigungstechnik. Dabei ist uns auch der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen wichtig.

Vor Ort_ Um auf individuelle Kundenwünsche in unterschiedlichen Regionen und Ländern schnell und kompetent eingehen zu können, suchen wir ganz gezielt die Nähe zum Markt. Die Beratung und Betreuung unserer Kunden werden durch regionale Teams, die mit den Gegebenheiten vor Ort vertraut sind, sichergestellt.



ERFOLG

Alle Mitarbeiter tragen als Team zum Unternehmenserfolg bei.



„Unser Qualitätsverständnis umfasst nicht nur unsere Produkte und Services, sondern auch die Qualität aller dazugehörigen internen und externen Prozesse und Leistungen. Jeder unserer Mitarbeiter trägt durch die Einhaltung und kontinuierliche Verbesserung von Prozessen zur WAREMA Qualität bei.“

Hans Albrecht Kohlmann, Leiter Qualitätsmanagement



*Berthold Reinhard,
Leiter Region
Asien-Pazifik*

Internationale Bauprojekte

Große internationale Bauprojekte wie Rambøll, Kopenhagen, werden von der WAREMA International GmbH abgewickelt. Dabei beweisen sich die Mitarbeiter von WAREMA als Teamplayer.

Die Vernetzung und Kommunikation zwischen den jeweiligen Gebietsverkaufsleitern, den Innendienstmitarbeitern, der Objektberatung sowie den Mitarbeitern der Materialdisposition, des Rechnungswesens und der Fertigung sind entscheidend, um solche riesigen Projekte durchführen zu können. Gleichzeitig muss eine enge Abstimmung mit Architekt, Fassadenbauer, Generalunternehmer – die aus verschiedenen Ländern kommen – und mit den Monteuren auf der Baustelle stattfinden.

Teamwork

WELTWEIT

National_ Der deutsche Sonnenschutzmarkt ist nach wie vor die tragende Säule unserer Geschäftstätigkeit. In 17 Niederlassungen sorgen unsere Fachleute vor Ort für den permanenten Dialog mit unseren Kunden. Sie unterstützen die Partner im Markt von der Beratung über die Auftragsabwicklung bis hin zur kommunikativen Umsetzung. Dabei zeichnen sich unsere Mitarbeiter durch ein extrem hohes, produktübergreifendes Fachwissen aus. Gepaart mit Wissen über regionale Besonderheiten wie Mentalität, Preis- und Wettbewerbsstruktur können wir schnell und flexibel auf Kundenwünsche reagieren. Hierzu zählen beispielsweise die Angebotserstellung, die Auftragsabwicklung sowie

die technische Klärung beim Kunden oder auf der Baustelle. Durch die Anbindung regionaler Stützpunkte an die Niederlassungen können unsere Mitarbeiter vom Technischen Kundendienst bei Bedarf kurzfristig unterstützen.

International_ Die WAREMA International GmbH ist die Ausgangsbasis für das Auslandsgeschäft. Ein starkes Team betreut Kunden in 48 Ländern und unterhält ein Netzwerk an internationalen Kontakten. Unsere Vertriebsgesellschaften in Österreich, der Schweiz, Frankreich, Spanien und China ermöglichen es, auch in diesen Märkten unsere Kunden umfassend vor Ort zu betreuen. Die Mitarbeiter dort übernehmen die gleichen Aufgaben wie in einer deutschen Niederlassung. Die Sensibilisierung, die Akzeptanz und das Verständnis für die Mentalität und Geschäftsgewohnheiten anderer Länder und Kulturen haben oberste Priorität im Umgang mit unseren ausländischen Partnern.



Raffstoren in Sonderausführung in der Doppelglasfassade des Objekts Rambøll, Kopenhagen.



Unsere Mannschaft

QUALIFIZIERT

Ein starkes Team_ Die Kontinuität in unserem Handeln macht WAREMA zu einem fairen und berechenbaren Arbeitgeber, der in besonderer Weise für Arbeitsplatzsicherheit steht. Unsere langfristige Personalstrategie hat sich bewährt. Die hohe Identifikation mit WAREMA zeigt sich darin, dass viele Mitarbeiter auf eine lange Betriebszugehörigkeit – bis zu 45 Jahren – zurückblicken. So ist ein starkes Team entstanden, das gerade in stürmischen Zeiten alle Kräfte mobilisieren kann.

Aus eigenen Reihen_ Von Anfang an verstand es der Firmengründer Hans-Wilhelm Renkhoff, seine Mitarbeiter zu motivieren und zu fördern. Er schuf gute Ausbildungs- und sichere Arbeitsplätze, bis heute ein Merkmal der WAREMA Gruppe. Seit 50 Jahren bildet WAREMA nun junge Menschen in gewerblich-technischen und kaufmännischen Berufen aus. Auch das duale Studium in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg sowie das Studium mit vertiefter Praxis an der Fachhochschule werden von WAREMA angeboten. Nach dem Studium sind Traineeprogramme eine bewährte Möglichkeit für den Berufseinstieg bei WAREMA.

Durch die vielfältigen Ausbildungs- und Studienangebote können wir qualifizierte Mitarbeiter entwickeln. Über 90 % arbeiten danach in der WAREMA Gruppe weiter. So können wir unseren Bedarf an Fach- und Führungskräften überwiegend aus eigenen Reihen decken. Die geringe Mitarbeiterfluktuation belegt den Erfolg unserer Philosophie.

Weiterentwicklung_ Allen Mitarbeitern stehen verschiedene Möglichkeiten zur internen und externen Weiterbildung offen. So können sie die einmal erworbene Qualifikation an die veränderten Bedingungen anpassen und ausbauen und zudem ihre Arbeitsmarktfähigkeit erhalten.

WAREMA, das sind nicht nur ausgefeilte Produkte und Dienstleistungen, das sind vor allem auch die Menschen.



*Birgit Röschert,
Leiterin Personalentwicklung*

Der Qualifikation dieser Menschen, persönlich wie fachlich, widmet WAREMA als Familienunternehmen seine besondere Aufmerksamkeit.



POTENZIALE UND KOMPETENZEN

Mit zahlreichen Aktivitäten werden Führungskräfte und Mitarbeiter bei WAREMA motiviert, Potenziale zu entwickeln und Kompetenzen erfolgswirksam einzusetzen.

Unsere Mannschaft

FLEXIBEL

Flexibilität_ Das Sonnenschutzgeschäft verlangt durch die saisonalen Schwankungen von allen Mitarbeitern ein außergewöhnliches Maß an Flexibilität. Diese ist genau wie das Engagement der Mitarbeiter im Arbeitsalltag ein entscheidender Erfolgsfaktor für das Unternehmen. Hierbei kommt es auch auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf an. WAREMA setzt deshalb auf eine familienfreundliche Unternehmenskultur, die auf die individuellen Lebensumstände der Mitarbeiter eingeht.

Familie und Beruf_ Unsere Familienfreundlichkeit äußert sich neben dem Angebot zahlreicher Teilzeitmodelle in einer umfangreichen betriebsnahen Kinderbetreuung. Dazu zählt das 2008 ins Leben gerufene Ferienprogramm WAREMA „Sonnenkinder“, welches größtenteils von WAREMA finanziert wird. Hier werden Mitarbeiterkinder von drei bis zwölf Jahren in den Sommerferien von qualifizierten

Pädagogen betreut. Aufgrund des großen Erfolges wird ab 2011 die abwechslungsreiche Ferienbetreuung auf die Oster- und Pfingstferien ausgeweitet.

2011 startete in Kooperation mit der Stadt Marktheidenfeld die Kinderkrippe „Sonnenstrahlen“. Der Krippenraum wurde mit WAREMA Unterstützung liebevoll und kleinkindgerecht eingerichtet. Mitarbeiterkinder fühlen sich dank speziell qualifiziertem Personal sowie einem warmen Mittagessen wie zu Hause. So lässt sich das Berufs- und Privatleben besser vereinbaren.



„Die Leistungsbereitschaft und das persönliche Engagement, aber auch die Flexibilität unserer starken Mannschaft sind keinesfalls selbstverständlich. Erfreulich ist es, dass die Unternehmensleitung den Mitarbeitern für ihre Leistung im Jahr 2010 eine Erfolgsbeteiligung ausbezahlt hat.“

Bernd Ruppert, Betriebsratsvorsitzender WAREMA Renkhoff SE



DANKE!

MIT DER FAMILIE IN DIE ZUKUNFT

Mit der Entscheidung, ein familienfreundliches Arbeitsumfeld zu schaffen, gelingt es uns, qualifizierte Mütter und Väter und damit wichtige Fach- und Führungskräfte langfristig an das Unternehmen zu binden. Das sichert unsere Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit und damit auch den Erfolg von WAREMA und unseren Partnern.



BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat der WAREMA Renkhoff SE setzt sich aus vier Vertretern der Anteilseigner sowie zwei Arbeitnehmervertretern zusammen. In einer geheimen und unmittelbaren Urwahl am 22. Juni 2010 wurden Bernd Ruppert und Helmut Nürnberger in ihrem Amt als Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat bestätigt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 hat der Aufsichtsrat den Vorstand regelmäßig beraten und die Geschäftsführung überwacht. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat im Rahmen der monatlichen Berichterstattung sowie in drei ordentlichen Sitzungen umfassend über den Gang der Geschäfte und die wirtschaftliche Situation der Unternehmen der WAREMA Gruppe sowie deren Geschäftsbereiche.

Der Aufsichtsrat hat sich regelmäßig über die wirtschaftliche Situation des Unternehmens und der einzelnen Geschäftsbereiche, die Geschäftsentwicklung und die Unternehmensplanung informieren lassen und mit dem Vorstand die Geschäftslage des Unternehmens sowie deren strategische Ausrichtung beraten.

Insbesondere zustimmungsbedürftige Vorgänge wurden durch den Aufsichtsrat in den Sitzungen sowie in

Umlaufbeschlüssen auf der Basis schriftlicher Berichte des Vorstandes im Detail überprüft und mit dem Vorstand erörtert. Den Entscheidungsvorschlägen des Vorstandes hat der Aufsichtsrat in allen Fällen entsprochen. Darüber hinaus traf sich der Aufsichtsratsvorsitzende mit dem Vorstand zu regelmäßigen Gesprächen.

Die Gesellschaft hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, den Lagebericht und den Anhang der Jahresabschlüsse für die WAREMA Renkhoff SE und die Gruppe zusammenzufassen.

Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss der WAREMA Renkhoff SE zum 31. Dezember 2010 sowie der mit dem Lagebericht zusammengefasste Konzernlagebericht wurden durch den Diplom-Kaufmann Max Zimmermann, Wirtschaftsprüfer, Augsburg, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Auch der Aufsichtsrat prüfte diese Vorlagen des Vorstandes.

Die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers lagen allen Mitgliedern des Aufsichtsrates vor. Der Aufsichtsrat stimmt dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu und billigt den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2010

aufgestellten Jahresabschluss. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Der Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Bilanzgewinns wurde durch den Aufsichtsrat geprüft. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Vorschlag des Vorstandes an. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung des Aufsichtsrates sind keine Einwendungen zu erheben.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand, dem Management der WAREMA Gruppe sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den großen persönlichen Einsatz und die guten Leistungen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Marktheidenfeld, 11. April 2011



Dr. Peter Kahn
Der Aufsichtsrat

IMPRESSUM

WAREMA Renkhoff SE
Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2
97828 Marktheidenfeld
Telefon +49 9391 20-0 | Fax +49 9391 20-2009
www.warema.de | E-Mail: info@warema.de

KONTAKT

Sandra Achstetter
Telefon +49 9391 20-2420 | Fax +49 9391 20-162420
E-Mail: sandra.achstetter@warema.de

KONZEPT, GESTALTUNG UND REALISATION

CAT Consultants, Hamburg
www.cat-consultants.de

WAREMA Renkhoff SE
Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2
97828 Marktheidenfeld

Telefon +49 9391 20-0
Fax +49 9391 20-2009
www.warema.de